



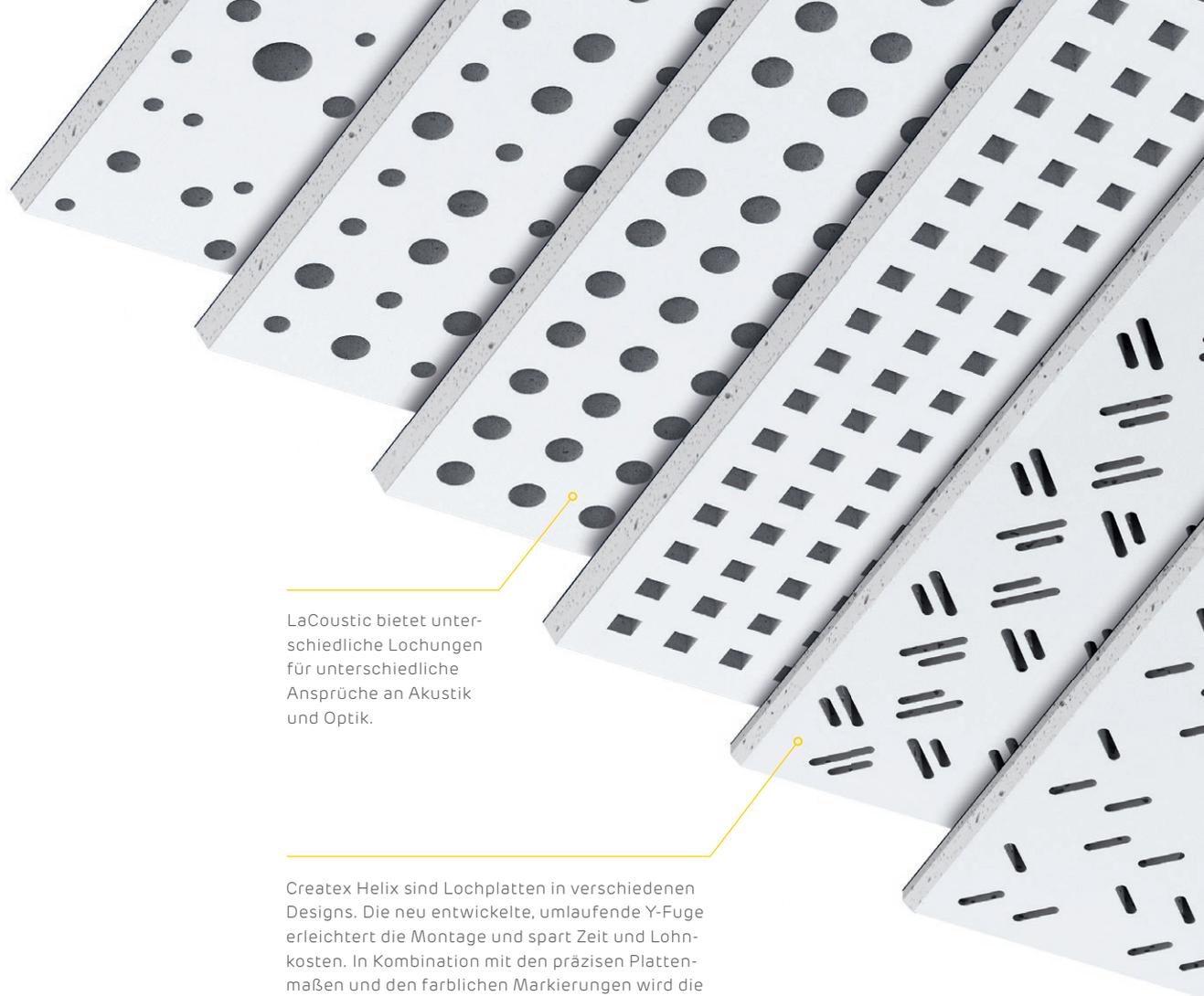
AKUSTIKDECKEN  
MIT **CREATEX**  
UND **LACOUSTIC**

SL144

vielseitig, effektiv und  
mit weißem Voranstrich

## WO SIE WAS FINDEN

- 04 Raumakustische Lösungen mit Siniat
  - 05 Createx und LaCoustic – Produkte im Überblick
  - 06 LaCoustic – Technische Daten
  - 09 Createx Helix – Technische Daten
  - 12 Details
  - 17 Befestigungsabstände und Zusatzlasten
  - 18 Montage- und Verarbeitungshinweise
  - 22 Materialbedarf
- 



LaCoustic bietet unterschiedliche Lochungen für unterschiedliche Ansprüche an Akustik und Optik.

Createx Helix sind Lochplatten in verschiedenen Designs. Die neu entwickelte, umlaufende Y-Fuge erleichtert die Montage und spart Zeit und Lohnkosten. In Kombination mit den präzisen Plattenmaßen und den farblichen Markierungen wird die Ausrichtung der Lochbilder erleichtert.

## INNOVATIVE PRODUKT- UND SYSTEMLÖSUNGEN VON SINIAT

SINIAT IST EINE TOCHTER VON ETEX, EINER FÜHRENDEN BELGISCHEN INDUSTRIEGRUPPE MIT WELTWEITER PRÄSENZ UND MODERNSTEN TECHNISCHEN ENTWICKLUNGSZENTREN. WIR BESITZEN UMFANGREICHES KNOW-HOW UND LANGJÄHRIGE ERFAHRUNG RUND UM DEN TROCKENBAU.

### Raumgestaltung mit Akustik-Design-Decken

Der professionelle Trockenbau bekommt mit Createx Helix ein hochwertiges Bauprodukt an die Hand, das sich einfach verarbeiten und verlegen lässt.

Zur Verbesserung der Raumakustik und vor allem des Designs kommen zu den bestehenden LaCoustic Lochbildern neun neue Lochbilder der Createx Helix hinzu. Die Createx Helix zeichnet sich durch ihr rückseitiges schwarzes Akustikvlies, den Luftreinigungseffekt, die um-

laufende Y-Fuge und die weiß vorgestrichene Oberfläche aus. Planungssicherheit erhalten Architekten und Ingenieure durch aktuelle Prüfungen des Schallabsorptionsgrades nach neuestem Stand der Technik an einem akkreditierten Prüfinstitut.

Createx Helix sind dekorativ gelochte Gipsplatten nach EN 14190 mit Luftreinigungseffekt ohne Sättigung der Wirkung.

### Siniat Akustik-Lochplatte für Feuchträume

Mit ihrer extrem hohen Unempfindlichkeit gegenüber Feuchte und Nässe kommt unsere LaHydro Akustik-Platte auch in Schwimmbädern zum Einsatz. Mit dem feuchte- und nässebeständigen Glasvlies ist die LaHydro Spezialplatte nach EN 15283-1 auch in Bereichen hoher, mäßiger und geringer Feuchtigkeitsbeanspruchung einsetzbar.

# VIelfalt, Qualität und AUSGEZEICHNETE RAUMAKUSTIK

## Einflussgrößen auf den Absorptionsgrad von Createx Helix und LaCoustic

Die schallabsorbierenden Eigenschaften der Siniat Akustikdecken werden von verschiedenen Faktoren beeinflusst:

### Lochflächenanteil und Lochgeometrie

Eine Erhöhung des Lochflächenanteils führt in der Regel zu einer Erhöhung der Schallabsorption. Bei Lochflächenanteilen über 20 % verliert sich der Effekt.

Die unterschiedliche Lochgeometrie wirkt sich bei gleichem Lochflächenanteil in der Praxis kaum aus.

### Akustikvlies

Rückseitig aufkaschierte Akustikvliese dienen der Absorption von Geräuschen, die hauptsächlich durch menschliche Stimmen verursacht werden. In 95 % aller Fälle ist die Lochplatte mit aufkaschiertem Vlies somit ein vollkommen ausreichender Absorber. Für noch höhere Anforderungen an den Absorptionsgrad der Lochplatten kann zusätzlich eine Mineralfaserhinterlegung vorgesehen werden.

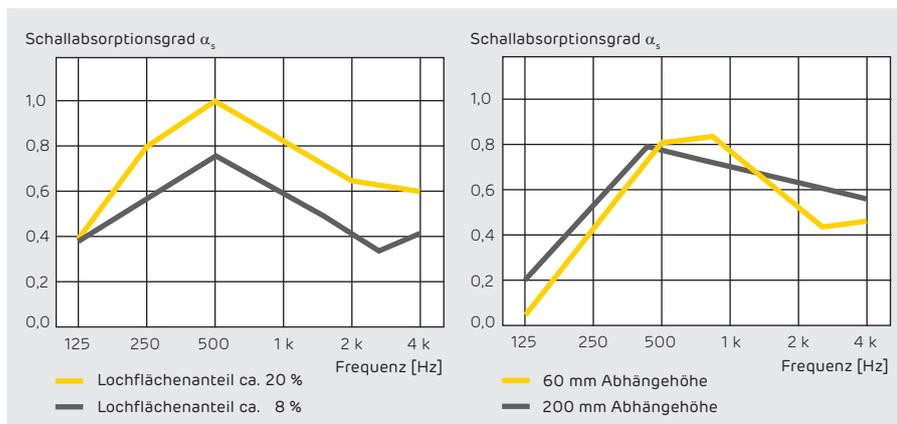
Das Akustikvlies der Createx gibt es in Schwarz und Weiß.

### Lufthohlraum

Der Abstand zwischen der abgehängten Akustikdecke und der Rohdecke ist für den Schallabsorptionsgrad von entscheidender Bedeutung. Bei Abhängehöhen bis 100 mm verschieben sich die Schallabsorptionswerte in Richtung Mittel- und Hochfrequenzbereich. Größere Lufthohlräume führen zur Erhöhung der Schallabsorption im tieffrequenten Bereich. Ab 500 mm Lufthohlraum verändern sich die Werte nur gering.

### Für jede Anforderung die richtige Lochdecke

Die Kombination aus den unterschiedlichen Absorptionseigenschaften von Vlies und Mineralfaserauflage sowie der Vielfalt an Lochbildern bieten Decken mit Createx Helix und LaCoustic für alle optischen und akustischen Anforderungen eine geeignete Lösung.



Absorptionskurven: Schallabsorptionsgrade von Lochplatten mit unterschiedlichen Abhängehöhen und Lochflächenanteilen.

## Hinweis:

Hinsichtlich der akustischen Wirksamkeit ist das physikalische Prinzip bei einer fugenlosen Lochdecke aus Createx-Helix oder LaCoustic-Platten und einer gelochten Kassettendecke identisch.

# CREATEX UND LACOUSTIC FÜR JEDE ANWENDUNG DIE RICHTIGE LÖSUNG

## Bewertete Schallabsorptionsgrade LaCoustic

ABHÄNGEHÖHE	60 mm	200 mm	60 mm	200 mm
HINTERLEGUNG			20 mm MF	20 mm MF
LOCHBILD	SCHALLABSORPTIONSGRAD $\alpha_w$			
6/18 R	0,45 (M)	0,50 (L)	0,50 (LM)	0,50 (L)
8/18 R	0,55 (M)	0,60 (L)	0,65 (M)	0,70 (L)
<del>10/23 R</del>	<del>0,50 (M)</del>	<del>0,55 (LM)</del>	<del>0,60 (M)</del>	<del>0,60 (L)</del>
12/25 R	0,50 (M)	0,55 (L)	0,65 (M)	0,70 (L)
15/30 R	0,55 (M)	0,60 (L)	0,70 (M)	0,75
8/12/50 R	0,50 (M)	0,50 (LM)	0,55 (LM)	0,60 (L)
<del>12/20/66 R</del>	<del>0,50 (M)</del>	<del>0,55 (LM)</del>	<del>0,70 (M)</del>	<del>0,70 (L)</del>
8/18 Q	0,50 (M)	0,55 (L)	0,70 (M)	0,75 (L)
12/25 Q	0,55 (M)	0,60 (L)	0,75 (M)	0,80
8/15/20 R	0,40 (M)	0,40 (LM)	0,45 (LM)	0,45 (L)
<del>12/20/35 R</del>	<del>0,35 (M)</del>	<del>0,35 (LM)</del>	<del>0,40 (LM)</del>	<del>0,40 (LM)</del>

- L = besonders hohe Absorption bei ca. 250 Hz  
M = besonders hohe Absorption bei ca. 500 oder 1.000 Hz  
H = besonders hohe Absorption bei ca. 2.000 oder 4.000 Hz  
MF = Mineralfaser

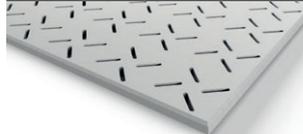
## Bewertete Schallabsorptionsgrade Createx Helix

ABHÄNGEHÖHE	60 mm	200 mm	60 mm	200 mm
HINTERLEGUNG			20 mm MF	20 mm MF
LOCHBILD	SCHALLABSORPTIONSGRAD $\alpha_w$			
CRYS8	0,35	0,35	0,35 (L)	0,35
CRYS14	0,65	0,60 (L)	0,65	0,65
CRYS23	0,70	0,75	0,80	0,80
TWD10	0,55	0,55	0,55	0,55
TWD14	0,65	0,60	0,65	0,65
TWD20	0,70	0,70 (L)	0,80	0,80
VRD9	0,50	0,50	0,50 (L)	0,50 (L)
VRD11	0,55	0,55	0,55 (L)	0,55
VRD17	0,70	0,70	0,80	0,75

## Lochbilder LaCoustic

LOCHART	LOCHUNG	LOCHANTEIL
<b>GERADE RUNDLOCHUNG</b> 	6/18 R	8,7 %
	8/18 R	15,5 %
	<del>10/23 R</del>	<del>14,8 %</del>
	12/25 R	18,1 %
	15/30 R	19,6 %
<b>VERSETZTE RUNDLOCHUNG</b> 	8/12/50 R	13,1 %
	<del>12/20/66 R</del>	<del>19,6 %</del>
<b>STREULOCHUNG</b> 	8/15/20 R	9,8 %
	<del>12/20/35 R</del>	<del>9,8 %</del>
<b>QUADRATLOCHUNG</b> 	8/18 Q	19,8 %
	12/25 Q	9,8 %

## Lochbilder Createx Helix

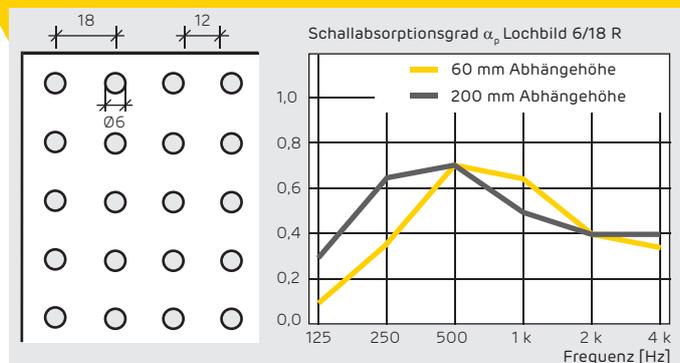
LOCHART	LOCHUNG	LOCHANTEIL
<b>CRYSTAL</b> 	CRYS8	8,3 %
	CRYS14	14,0 %
	CRYS23	22,6 %
<b>TWEED</b> 	TWD10	9,8 %
	TWD14	14,0 %
	TWD20	19,7 %
<b>VERDE</b> 	VRD9	8,5 %
	VRD11	11,4 %
	VRD17	17,1 %

# LACOUSTIC FÜR JEDE HERAUSFORDERUNG DIE OPTIMALE LÖSUNG

Praktischer  $\alpha_p$  und bewerteter Schallabsorptionsgrad  $\alpha_w$  von LaCoustic-Platten mit Standardvlies

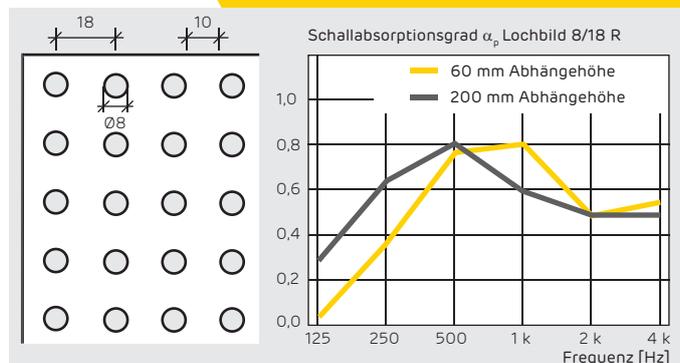
## LACOUSTIC 6/18 R 1188 mm x 1998 mm

HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>LACOUSTIC MIT STANDARDVLIES (SV)</b>							
60	0,10	0,35	0,70	0,65	0,40	0,35	0,45 (M)
200	0,30	0,65	0,70	0,50	0,40	0,40	0,50 (L)
<b>LACOUSTIC MIT SV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,25	0,65	0,85	0,65	0,40	0,40	0,50 (LM)
200	0,40	0,70	0,70	0,60	0,45	0,45	0,55 (L)



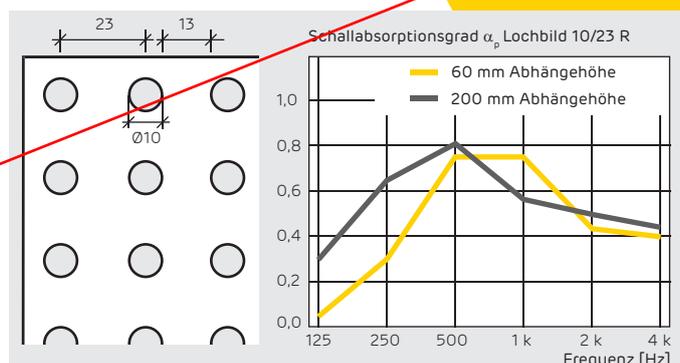
## LACOUSTIC 8/18 R 1188 mm x 1998 mm

HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>LACOUSTIC MIT STANDARDVLIES (SV)</b>							
60	0,05	0,35	0,75	0,80	0,50	0,50	0,55 (M)
200	0,30	0,65	0,80	0,60	0,50	0,50	0,60 (L)
<b>LACOUSTIC MIT SV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,20	0,60	0,95	0,80	0,60	0,55	0,65 (M)
200	0,40	0,75	0,80	0,70	0,65	0,55	0,70 (L)



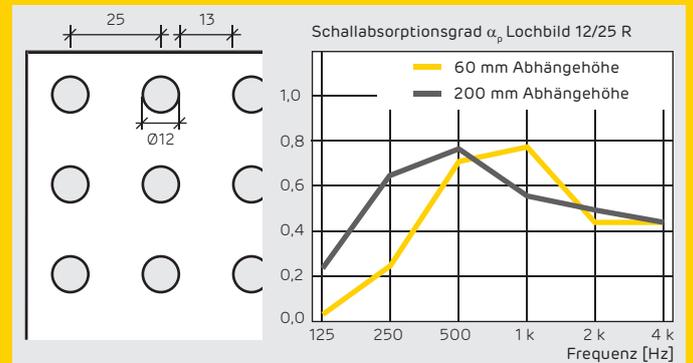
## LACOUSTIC 10/23 R 1196 mm x 2001 mm

HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>LACOUSTIC MIT STANDARDVLIES (SV)</b>							
60	0,05	0,30	0,75	0,75	0,45	0,40	0,50 (M)
200	0,30	0,65	0,80	0,55	0,50	0,45	0,55 (LM)
<b>LACOUSTIC MIT SV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,20	0,65	0,95	0,80	0,55	0,50	0,60 (LM)
200	0,40	0,75	0,80	0,65	0,55	0,50	0,60 (L)



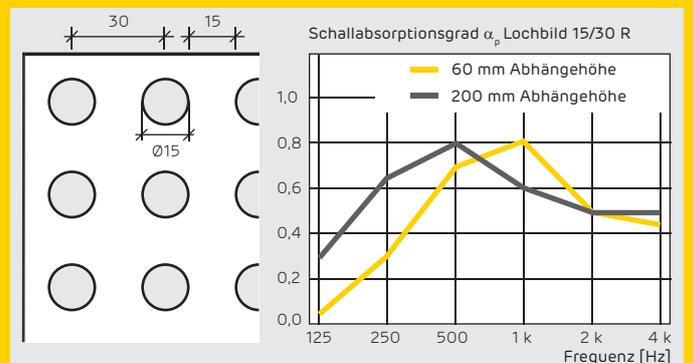
**LACOUSTIC 12/25 R** 1200 mm x 2000 mm

HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>LACOUSTIC MIT STANDARDVLIES (SV)</b>							
60	0,05	0,25	0,70	0,75	0,45	0,45	0,50 (M)
200	0,25	0,65	0,75	0,55	0,50	0,45	0,55 (L)
<b>LACOUSTIC MIT SV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,15	0,60	1,00	0,85	0,60	0,55	0,65 (M)
200	0,35	0,80	0,85	0,75	0,65	0,55	0,70 (L)



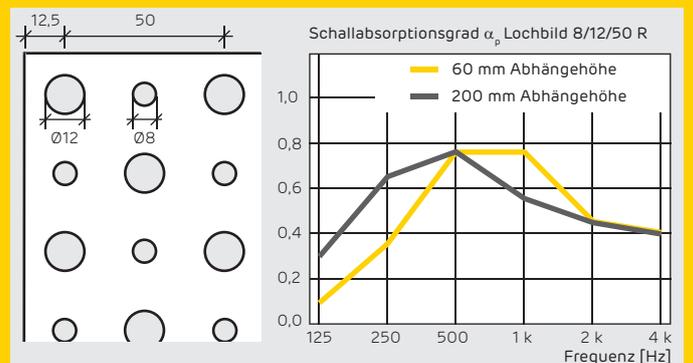
**LACOUSTIC 15/30 R** 1200 mm x 1980 mm

HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>LACOUSTIC MIT STANDARDVLIES (SV)</b>							
60	0,05	0,30	0,70	0,80	0,50	0,45	0,55 (M)
200	0,30	0,65	0,80	0,60	0,50	0,50	0,60 (L)
<b>LACOUSTIC MIT SV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,15	0,60	1,00	0,85	0,60	0,60	0,70 (M)
200	0,35	0,75	0,85	0,75	0,70	0,60	0,75



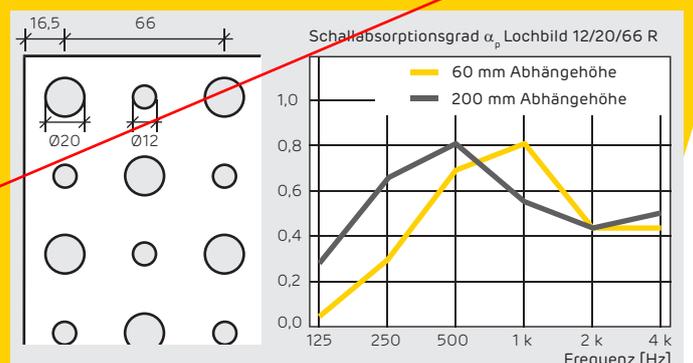
**LACOUSTIC 8/12/50 R** 1200 mm x 2000 mm

HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>LACOUSTIC MIT STANDARDVLIES (SV)</b>							
60	0,10	0,35	0,75	0,75	0,45	0,40	0,50 (M)
200	0,30	0,65	0,75	0,55	0,45	0,40	0,50 (LM)
<b>LACOUSTIC MIT SV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,20	0,65	0,95	0,75	0,50	0,45	0,55 (LM)
200	0,40	0,75	0,75	0,65	0,55	0,45	0,60 (L)



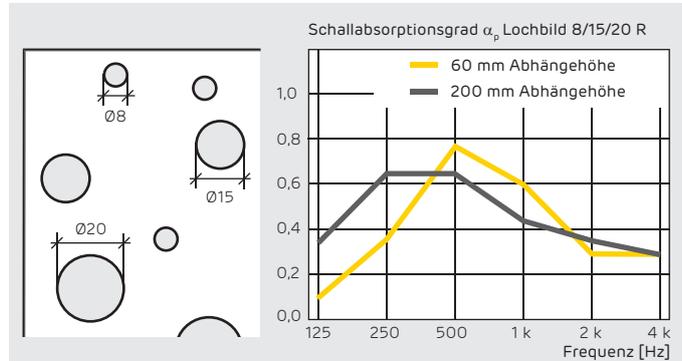
**LACOUSTIC 12/20/66 R** 1188 mm x 1980 mm

HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>LACOUSTIC MIT STANDARDVLIES (SV)</b>							
60	0,05	0,30	0,70	0,80	0,45	0,45	0,50 (M)
200	0,30	0,65	0,80	0,55	0,45	0,50	0,55 (LM)
<b>LACOUSTIC MIT SV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,15	0,60	1,00	0,85	0,60	0,60	0,70 (M)
200	0,35	0,75	0,85	0,75	0,65	0,60	0,70 (L)



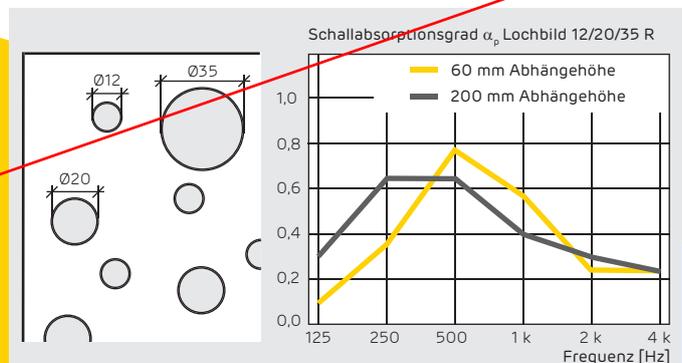
**LACOUSTIC 8/15/20 R** 1200 mm x 2000 mm

HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>LACOUSTIC MIT STANDARDVLIES (SV)</b>							
60	0,10	0,35	0,75	0,60	0,30	0,30	0,40 (M)
200	0,35	0,65	0,65	0,45	0,35	0,30	0,40 (LM)
<b>LACOUSTIC MIT SV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,20	0,65	0,80	0,60	0,35	0,35	0,45 (M)
200	0,40	0,65	0,65	0,55	0,40	0,35	0,45 (L)



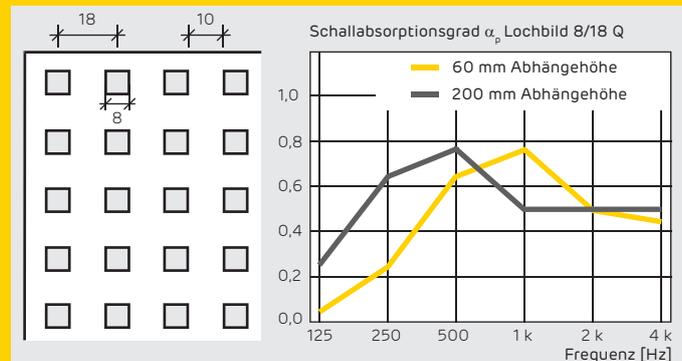
**LACOUSTIC 12/20/35 R** 1200 mm x 2000 mm

HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>LACOUSTIC MIT STANDARDVLIES (SV)</b>							
60	0,10	0,35	0,75	0,55	0,25	0,25	0,35 (M)
200	0,30	0,65	0,65	0,40	0,30	0,25	0,35 (LM)
<b>LACOUSTIC MIT SV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,20	0,65	0,85	0,55	0,30	0,30	0,40 (LM)
200	0,40	0,65	0,65	0,50	0,35	0,30	0,40 (LM)



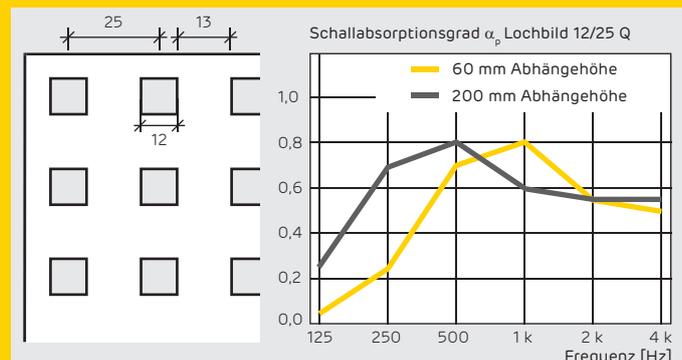
**LACOUSTIC 8/18 Q** 1188 mm x 1998 mm

HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>LACOUSTIC MIT STANDARDVLIES (SV)</b>							
60	0,05	0,25	0,65	0,75	0,50	0,45	0,50 (M)
200	0,25	0,65	0,75	0,50	0,50	0,50	0,55 (L)
<b>LACOUSTIC MIT SV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,15	0,60	1,00	0,85	0,65	0,60	0,70 (M)
200	0,35	0,80	0,85	0,75	0,70	0,60	0,75 (L)



**LACOUSTIC 12/25 Q** 1200 mm x 2000 mm

HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>LACOUSTIC MIT STANDARDVLIES (SV)</b>							
60	0,05	0,25	0,70	0,80	0,55	0,50	0,55 (M)
200	0,25	0,70	0,80	0,60	0,55	0,55	0,60 (L)
<b>LACOUSTIC MIT SV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,15	0,55	1,00	0,90	0,70	0,60	0,75 (M)
200	0,35	0,80	0,90	0,80	0,75	0,70	0,80

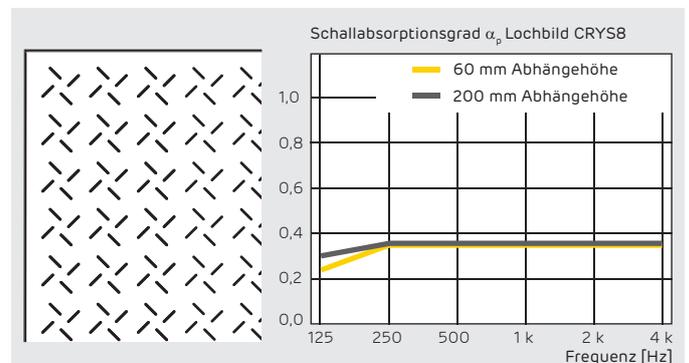


# CREATEX HELIX – IN WIRKUNG UND DESIGN EINFACH EINDRUCKSVOLL

Praktischer  $\alpha_p$  und bewerteter Schallabsorptionsgrad  $\alpha_w$  von Createx Helix-Platten mit Akustikvlies

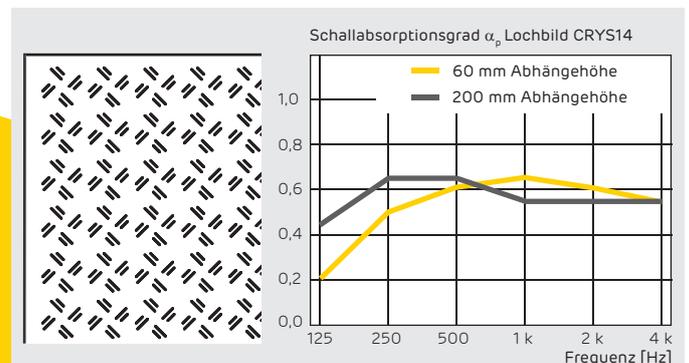
## CREATEX CRY58 YK12,5 1200 mm x 2000 mm

HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>CREATEX MIT AKUSTIKVLIES (AV)</b>							
60	0,25	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35
200	0,30	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35
<b>CREATEX MIT AV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,30	0,40	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35 (L)
200	0,30	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35



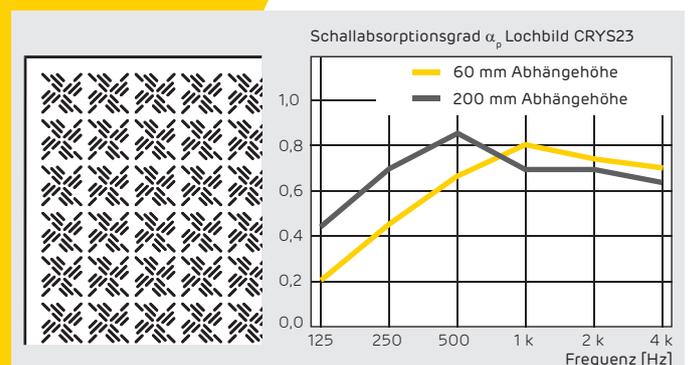
## CREATEX CRY14 YK12,5 1200 mm x 2000 mm

HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>CREATEX MIT AKUSTIKVLIES (AV)</b>							
60	0,20	0,50	0,60	0,65	0,60	0,55	0,65
200	0,45	0,65	0,65	0,55	0,55	0,55	0,60 (L)
<b>CREATEX MIT AV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,25	0,65	0,70	0,65	0,55	0,55	0,65
200	0,45	0,65	0,65	0,60	0,60	0,55	0,65



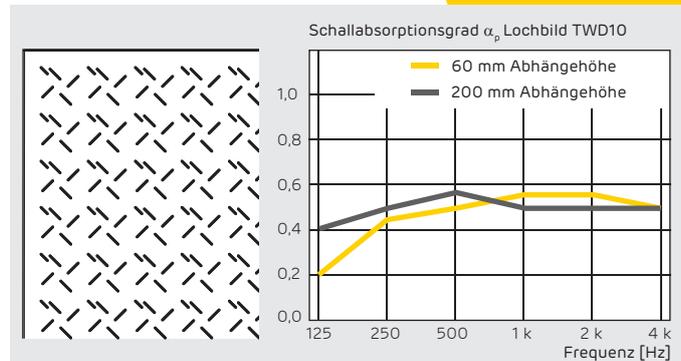
## CREATEX CRY23 YK12,5 1200 mm x 2000 mm

HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>CREATEX MIT AKUSTIKVLIES (AV)</b>							
60	0,20	0,45	0,65	0,80	0,75	0,70	0,70
200	0,45	0,70	0,85	0,70	0,70	0,65	0,75
<b>CREATEX MIT AV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,25	0,65	0,80	0,80	0,75	0,75	0,80
200	0,50	0,75	0,85	0,75	0,80	0,80	0,80

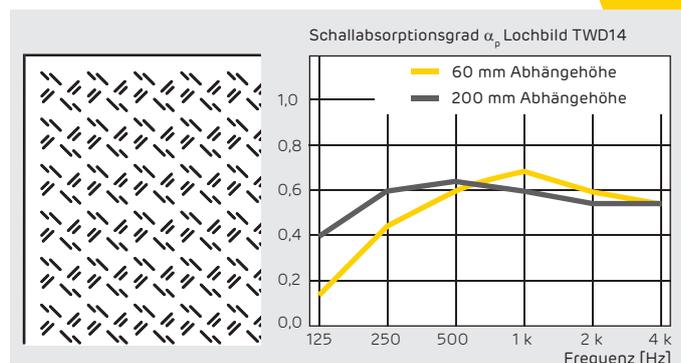


**CREATEX TWD10 YK12,5** 1200 mm x 2000 mm

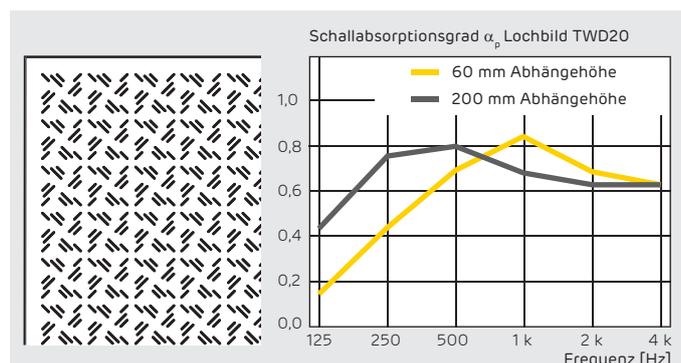
HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>CREATEX MIT AKUSTIKVLIES (AV)</b>							
60	0,20	0,45	0,50	0,55	0,55	0,50	0,55
200	0,40	0,50	0,55	0,50	0,50	0,50	0,55
<b>CREATEX MIT AV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,30	0,50	0,50	0,55	0,50	0,55	0,55
200	0,40	0,50	0,55	0,50	0,50	0,55	0,55

**CREATEX TWD14 YK12,5** 1200 mm x 2000 mm

HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>CREATEX MIT AKUSTIKVLIES (AV)</b>							
60	0,15	0,45	0,60	0,70	0,60	0,55	0,65
200	0,40	0,60	0,65	0,60	0,55	0,55	0,60
<b>CREATEX MIT AV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,25	0,65	0,70	0,70	0,60	0,55	0,65
200	0,45	0,60	0,65	0,60	0,60	0,60	0,65

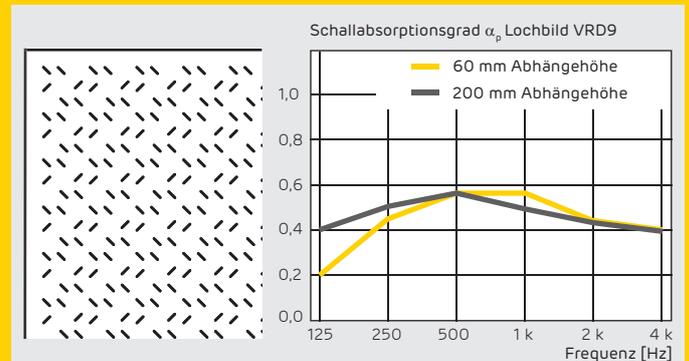
**CREATEX TWD20 YK12,5** 1200 mm x 2000 mm

HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>CREATEX MIT AKUSTIKVLIES (AV)</b>							
60	0,15	0,45	0,70	0,85	0,70	0,65	0,70
200	0,45	0,75	0,80	0,70	0,65	0,65	0,70 (L)
<b>CREATEX MIT AV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,20	0,70	0,85	0,85	0,70	0,70	0,80
200	0,45	0,75	0,80	0,75	0,75	0,70	0,80

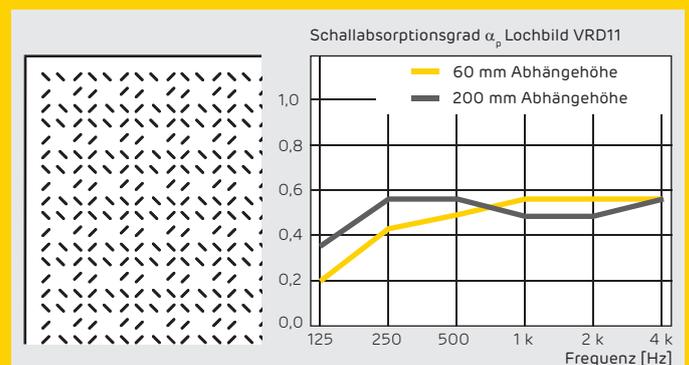


**CREATEX VRD9 YK12,5** 1200 mm x 2000 mm

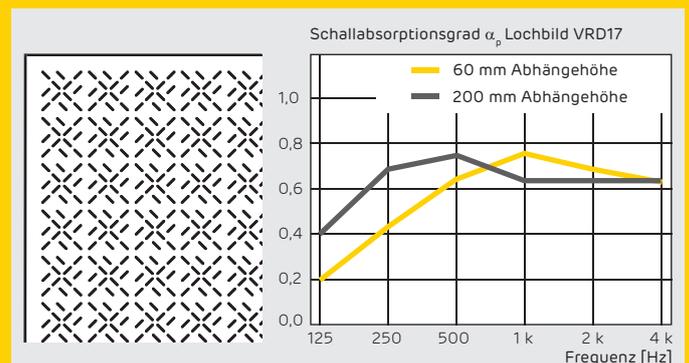
HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>CREATEX MIT AKUSTIKVLIES (AV)</b>							
60	0,20	0,45	0,55	0,55	0,45	0,40	0,50
200	0,40	0,50	0,55	0,50	0,45	0,40	0,50
<b>CREATEX MIT AV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,30	0,55	0,55	0,55	0,45	0,40	0,50 (L)
200	0,40	0,55	0,55	0,50	0,45	0,45	0,50 (L)

**CREATEX VRD11 YK12,5** 1200 mm x 2000 mm

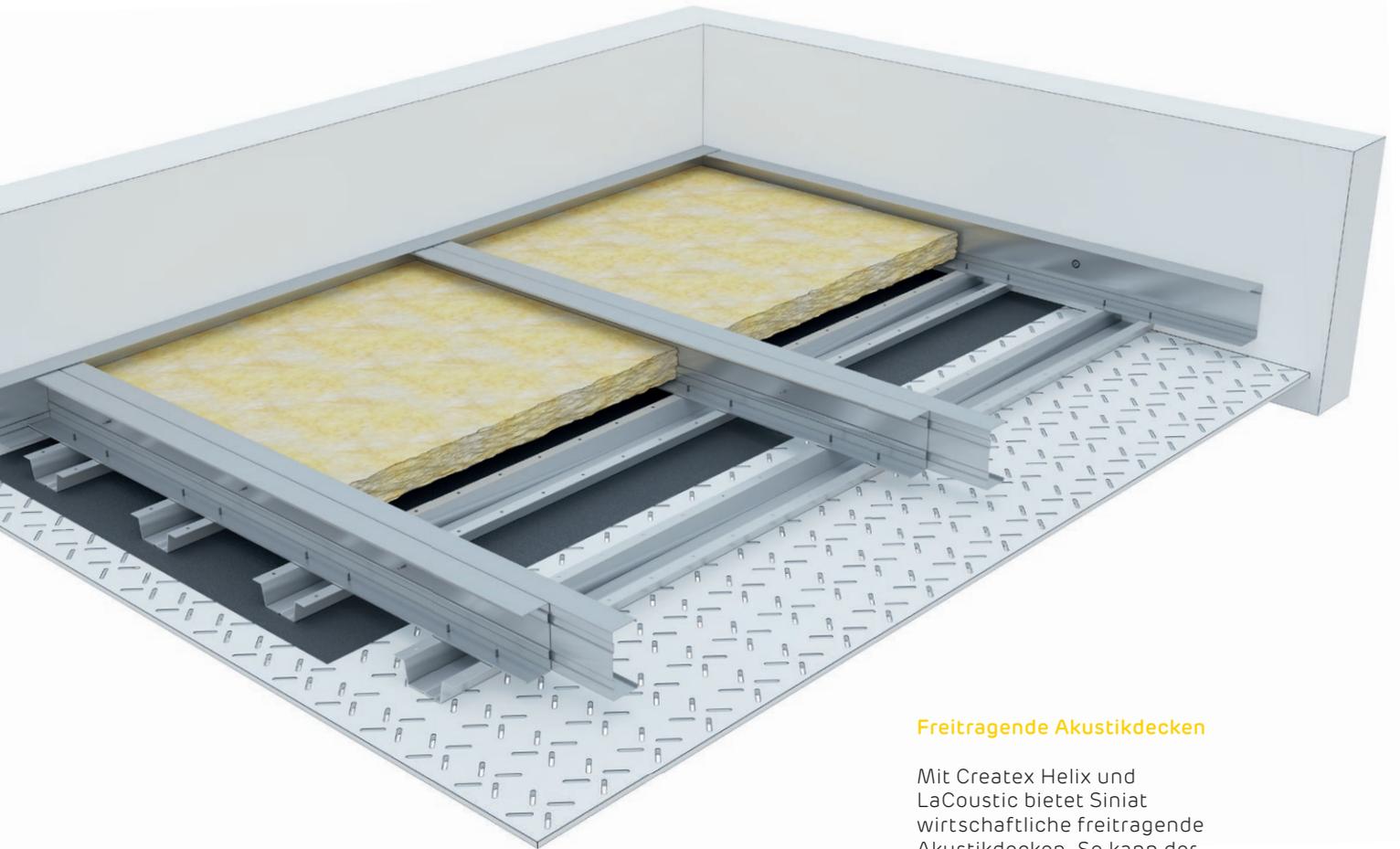
HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>CREATEX MIT AKUSTIKVLIES (AV)</b>							
60	0,20	0,45	0,50	0,55	0,55	0,55	0,55
200	0,35	0,55	0,55	0,50	0,50	0,55	0,55
<b>CREATEX MIT AV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,30	0,60	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55 (L)
200	0,35	0,50	0,55	0,50	0,55	0,60	0,55

**CREATEX VRD17 YK12,5** 1200 mm x 2000 mm

HOHLRAUM mm	$\alpha_p$ BEI FREQUENZ Hz						MITTEL $\alpha_w$
	125	250	500	1000	2000	4000	
<b>CREATEX MIT AKUSTIKVLIES (AV)</b>							
60	0,20	0,45	0,65	0,75	0,70	0,65	0,70
200	0,40	0,70	0,75	0,65	0,65	0,65	0,70
<b>CREATEX MIT AV UND 20 mm MINERALFASERHINTERLEGUNG</b>							
60	0,20	0,65	0,80	0,80	0,70	0,70	0,80
200	0,40	0,70	0,75	0,70	0,70	0,70	0,75



## FREITRAGENDE AKUSTIKDECKEN MIT CREATEX HELIX UND LACOUSTIC



### Freitragende Akustikdecken

Mit Createx Helix und LaCoustic bietet Siniat wirtschaftliche freitragende Akustikdecken. So kann der Deckenhohlraum sinnvoll für wichtige Installations-elemente genutzt werden.



**Spannweiten von CW-Profilen als Einfach- und Doppeltragprofil**  
**Verformungsbegrenzung auf  $\leq 4$  mm**

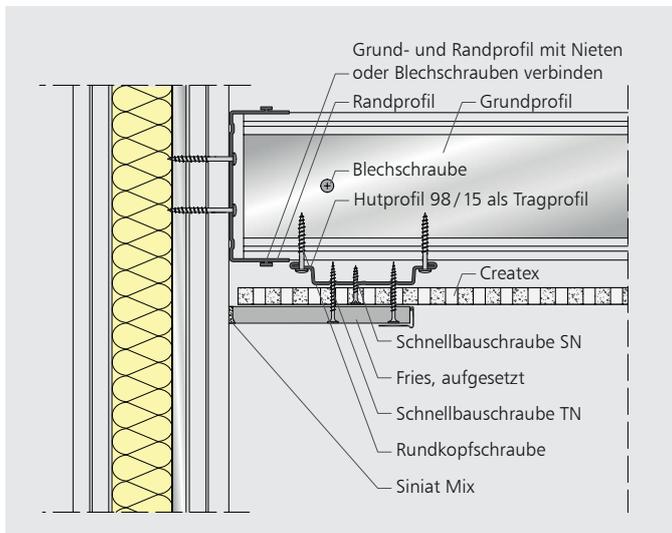
BEPLANKUNG UNTEN mm	CW-PROFIL ACHSABSTAND mm	CW 50-06		CW 75-06		CW 100-06		CW 125-06		CW 150-06	
		EINFACH m	DOPPELT m								
<b>LASTSTUFE 1 – DECKENEIGENGEWICHT</b>											
1 x 12,5	500	2,40	2,77	3,05	3,49	3,63	4,12	4,12	4,69	4,52	5,24
<b>LASTSTUFE 2 – DECKENEIGENGEWICHT + ZUSATZLASTEN BIS 0,15 kN/m<sup>2</sup></b>											
1 x 12,5	500	1,95	2,29	2,50	2,91	2,97	3,46	3,35	3,97	3,68	4,35
<b>LASTSTUFE 3 – DECKENEIGENGEWICHT + ZUSATZLASTEN BIS 0,30 kN/m<sup>2</sup></b>											
1 x 12,5	500	1,74	2,05	2,25	2,61	2,62	3,15	2,96	3,53	3,26	3,88



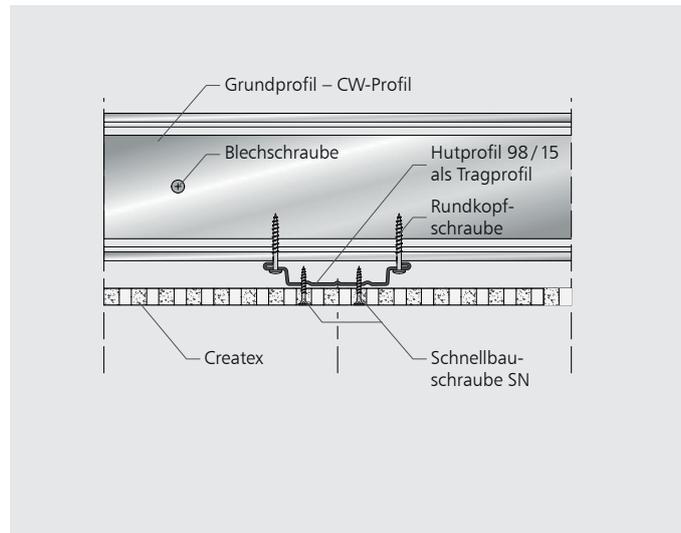
**Spannweiten von UA-Profilen als Einfach- und Doppeltragprofil**  
**Verformungsbegrenzung auf  $\leq 4$  mm**

BEPLANKUNG UNTEN mm	UA-PROFIL ACHSABSTAND mm	UA 50-20		UA 75-20		UA 100-20		UA 125-20		UA 150-20	
		EINFACH m	DOPPELT m								
<b>LASTSTUFE 1 – DECKENEIGENGEWICHT</b>											
1 x 12,5	500	3,09	3,44	3,88	4,30	4,53	4,98	5,12	5,60	5,65	6,14
<b>LASTSTUFE 2 – DECKENEIGENGEWICHT + ZUSATZLASTEN BIS 0,15 kN/m<sup>2</sup></b>											
1 x 12,5	500	2,61	2,98	3,30	3,75	3,88	4,39	4,41	4,96	4,90	5,48
<b>LASTSTUFE 3 – DECKENEIGENGEWICHT + ZUSATZLASTEN BIS 0,30 kN/m<sup>2</sup></b>											
1 x 12,5	500	2,36	2,72	2,99	3,43	3,53	4,03	4,02	4,57	4,47	5,07

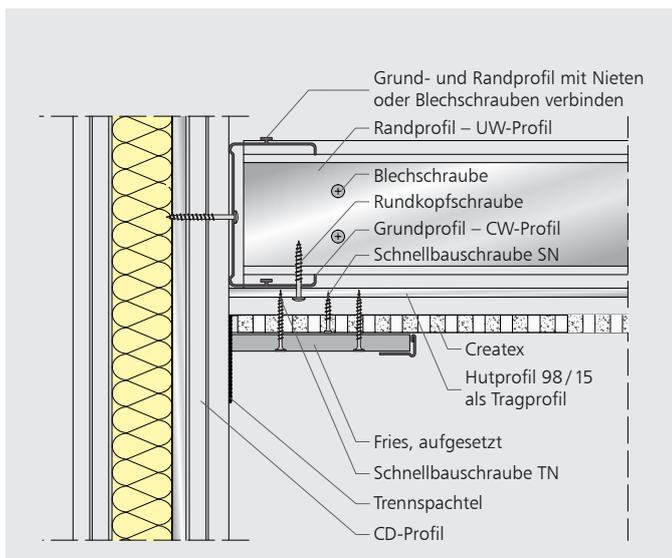
# FREITRAGENDE AKUSTIKDECKEN



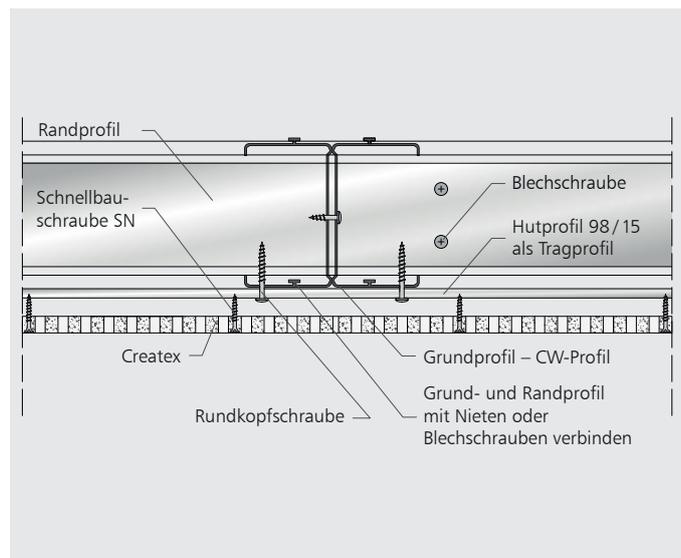
**SL144 DB FD01** – Freitragende Createx-Decke mit Randfries; Wandanschluss mit Hutprofil in Längsrichtung



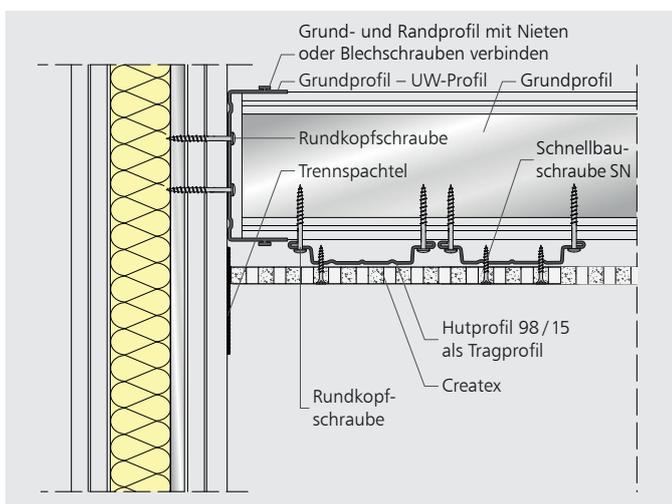
**SL144 DB FD02** – Freitragende Createx-Decke; Querschnitt mit Hutprofil in Längsrichtung



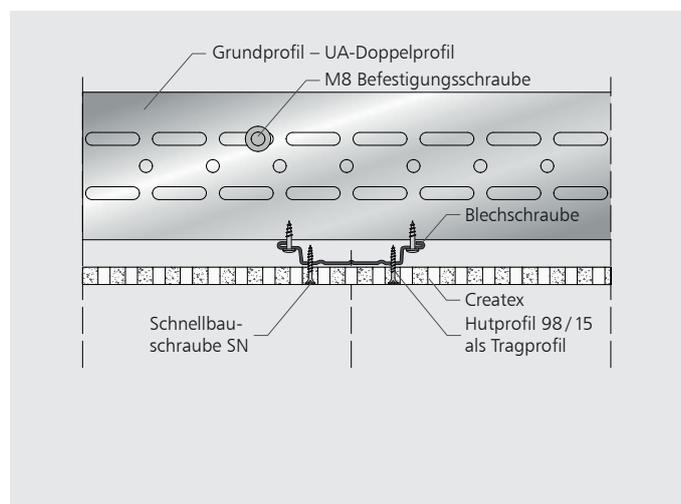
**SL144 DB FD03** – Freitragende Createx-Decke mit Randfries; Wandanschluss mit Hutprofil in Querrichtung



**SL144 DB FD04** – Freitragende Createx-Decke; Querschnitt mit Hutprofil in Querrichtung



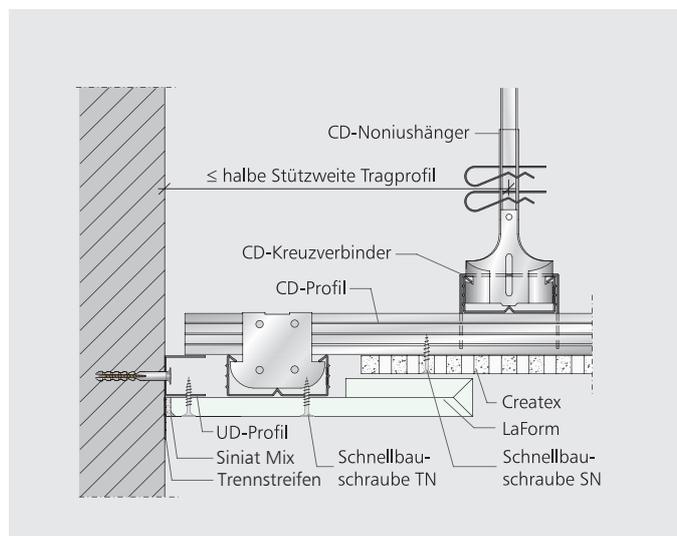
**SL144 DB FD05** – Freitragende Createx-Decke ohne Randfries; Wandanschluss mit Hutprofil in Längsrichtung



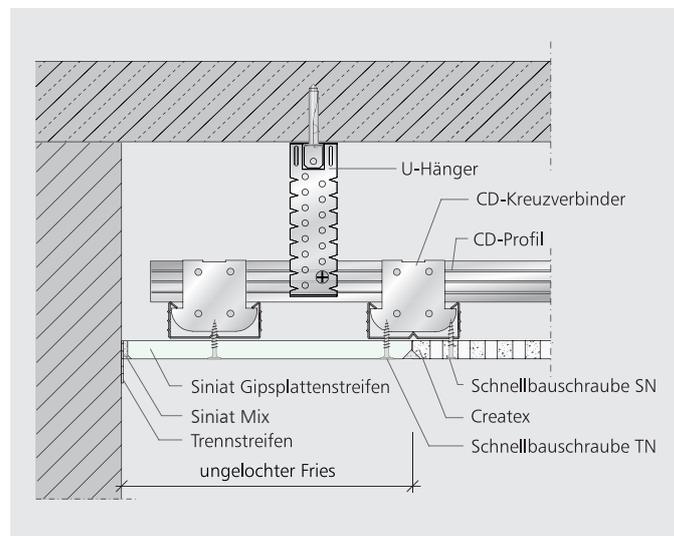
**SL144 DB FD06** – Freitragende Createx-Decke mit UA-Doppelprofil; Querschnitt mit Hutprofil in Längsrichtung

# AKUSTIKDECKEN

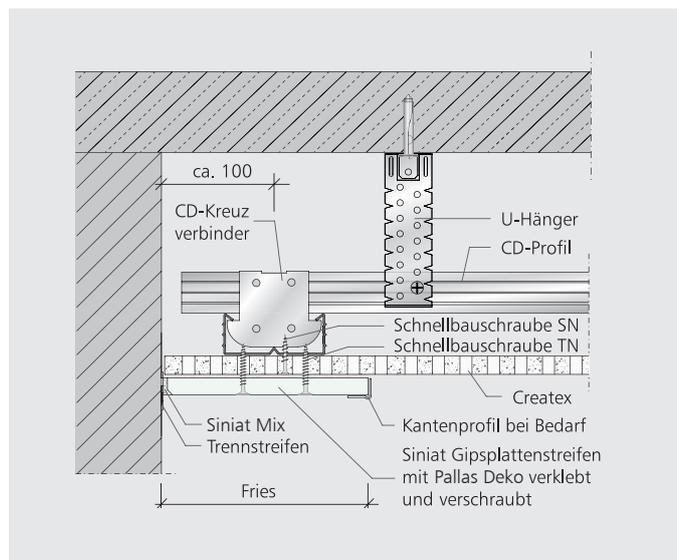
## Randfries, Wandanschluss, Bewegungsfuge und Aufkantung SL144



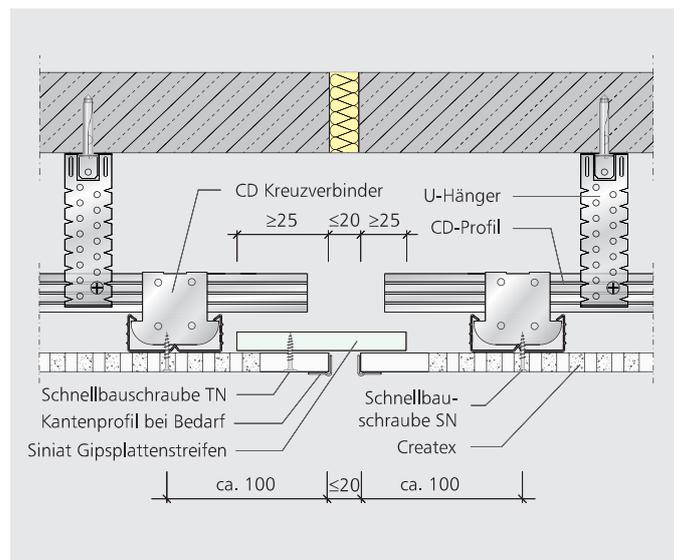
**SL144 DB WA01** – Wandanschluss an Createx-Decke mit Randfries



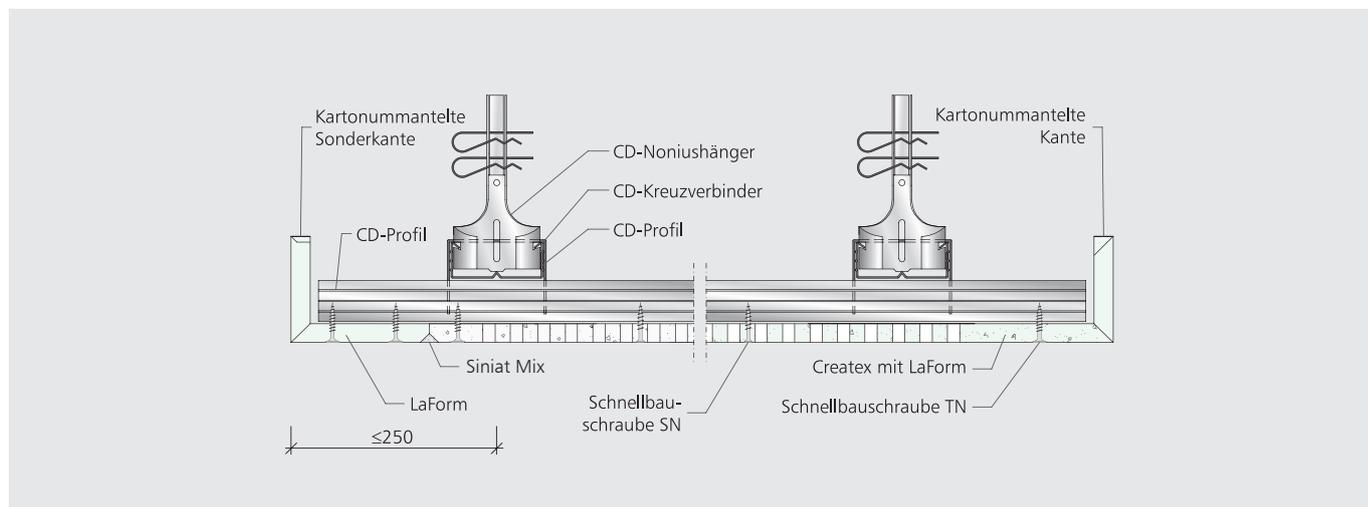
**SL144 DB WA04** – Wandanschluss an Createx-Decke mit ungelochtem Randfries



**SL144 DB WA05** – Wandanschluss an Createx-Decke mit aufgesetztem Randfries



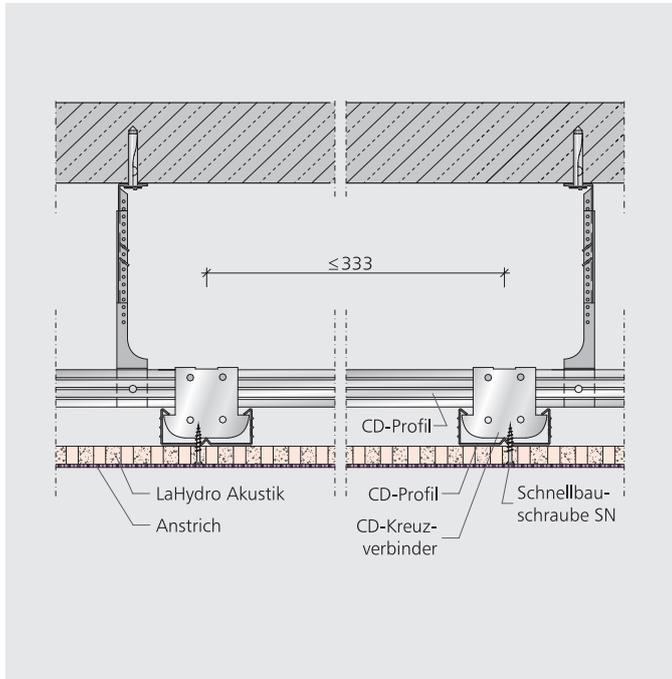
**SL144 DB BF01** – Bewegungsfuge quer zu Tragprofilen



**SL144 DB DS03** – Createx-Lochplatte mit kombinierter und separater Aufkantung

# AKUSTIKDECKEN IN FEUCHTRÄUMEN

## LaHydro Akustik in Feuchträumen SL144



### Einzigartige Vorteile

- Extrem hohe Unempfindlichkeit gegenüber Feuchte und Nässe
- Gute schallabsorbierende Eigenschaften
- Reduktion des Schallpegels im Raum
- Ideal kombinierbar mit Formteilen LaForm für individuelle Deckengestaltungen
- Produktvielfalt durch neun verschiedene Lochbilder für unterschiedliche akustische Anforderungen
- Stark reduzierte und äußerst geringe Wasseraufnahme, durch Kern- und Oberflächenimprägnierung (Glasvliesummantelung) von weniger als 3 %
- Einfache Verspachtelung mit Pallas Deko

### Beispiele Anwendungsbereiche LaHydro Akustik

#### Sport- & Freizeiteinrichtungen

Sportstätten, Schwimmbäder, Erlebnisbäder, Sauna- und Wellness-Anlagen

öffentlichen Duschen

Schwimmbädern

Saunabereichen

#### Ausbildungs- & Kultureinrichtungen

Schulen, Kindergärten

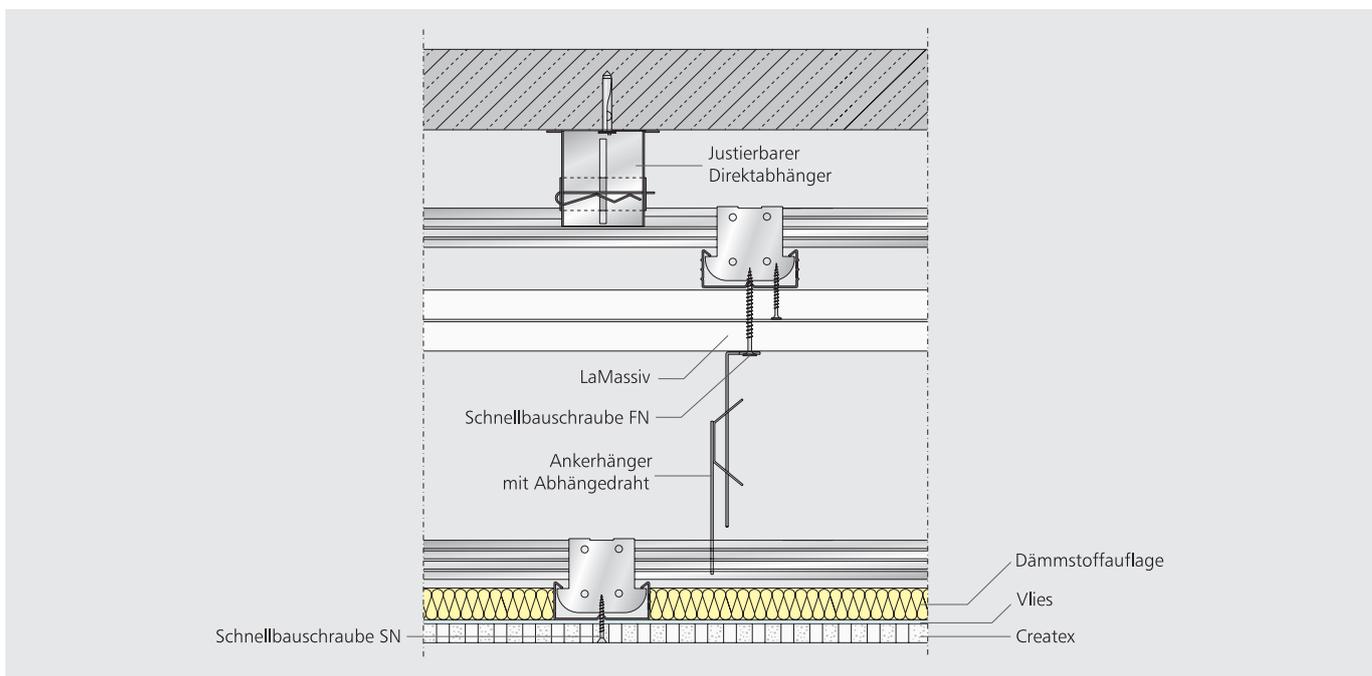
Bädern & WCs

Duschbereichen

SL144 DB HY01 – LaHydro gelocht

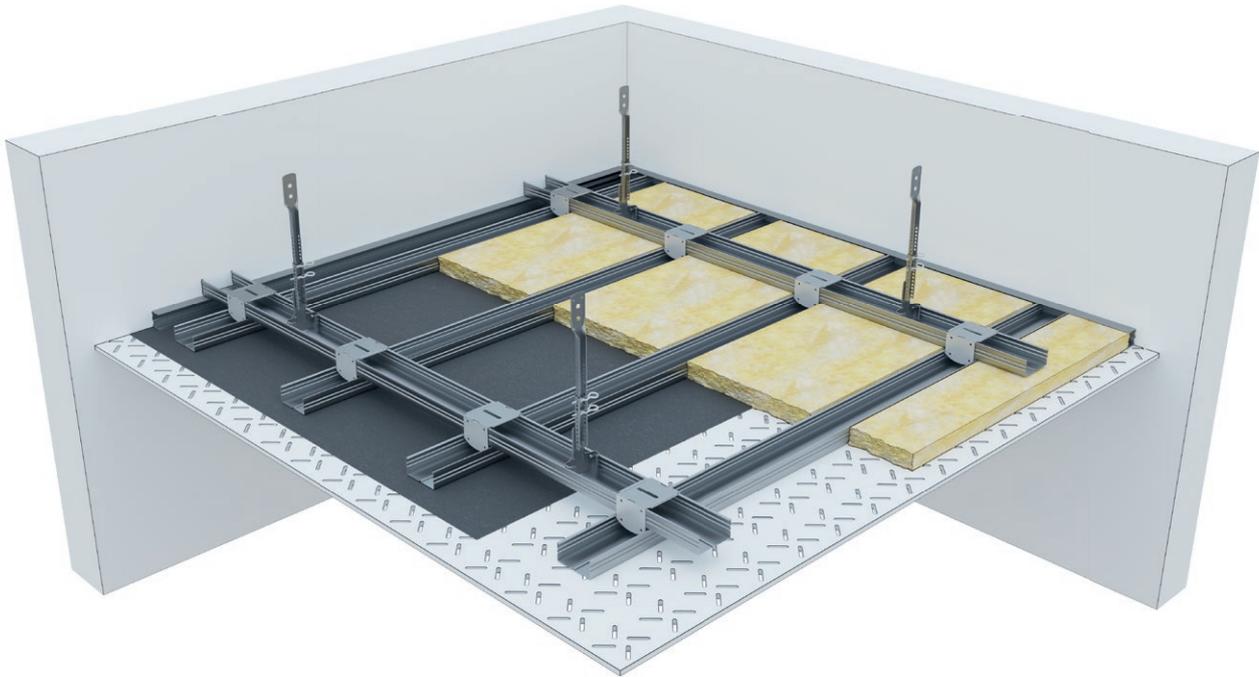
# AKUSTIKDECKEN ALS ABGEHÄNGTE DECKE

## Brandschutz mit Akustikdecke SL144



SL144 DB UD01 – Selbstständige Deckenbekleidung F90-A mit schallabsorbierender Akustikdecke; Createx

# BEFESTIGUNGSABSTÄNDE UND ZUSATZLASTEN



Aufbau von Siniat Akustikdecken

## Befestigung zusätzlicher Lasten

An Siniat Akustikdecken dürfen zusätzliche Lasten mit Hohraumdübeln, Federklappdübeln etc. befestigt werden. Diese Lasten sind bei der Ermittlung der Lastklasse zu berücksichtigen.

Die **maximalen Lasten, die zusätzlich direkt an der Beplankung bzw. der Unterkonstruktion** befestigt werden, dürfen folgende Werte nicht übersteigen:

- Abgehängte Decken: **15 kg/m<sup>2</sup>**
- Freitragende Decken: **30 kg/m<sup>2</sup>**

**Je Befestigungspunkt** dürfen folgende Werte nicht überschritten werden:

- Befestigung direkt in der Beplankung: **0,5 kg**
- Befestigung an der Unterkonstruktion: **10,0 kg**

Für **freitragende Akustikdecken** gelten folgende Maximalwerte:

- Befestigung direkt in der Beplankung: **0,5 kg**
- Befestigung an der Unterkonstruktion: **3,0 kg**

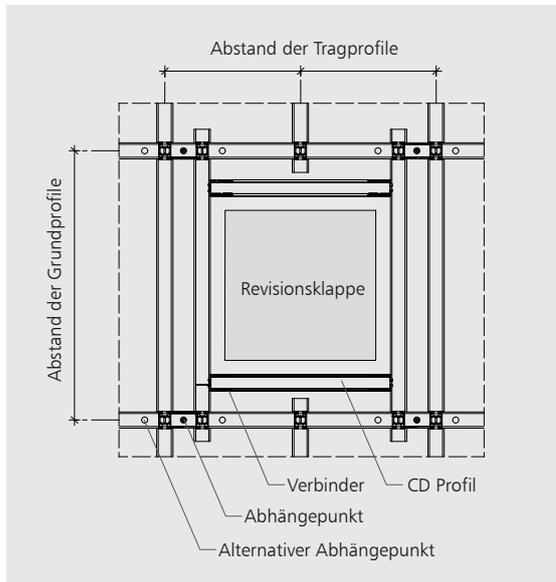
Bei allen Zusatzlasten ist zu beachten, dass die Unterkonstruktion für diese zusätzlichen Lasten ausgelegt sein muss, das heißt, es müssen unter Umständen Abhänger- und Profilabstände verringert werden.

## Maximale Abstände der Unterkonstruktion

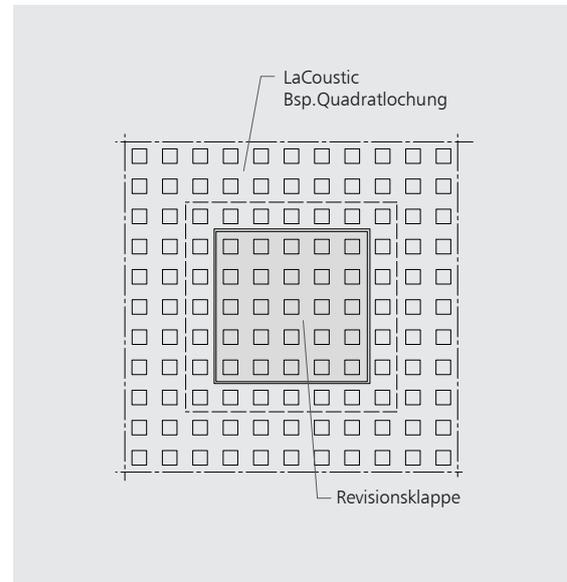
LOCHBILD	TRAG- PROFIL mm	GRUND- PROFIL mm	ABHÄNGUNG / BEFESTIGUNG NONIUS mm
<b>LACOUSTIC</b>			
alle	333	1000	1000
<b>CREATEX HELIX</b>			
alle	333	1000	1000



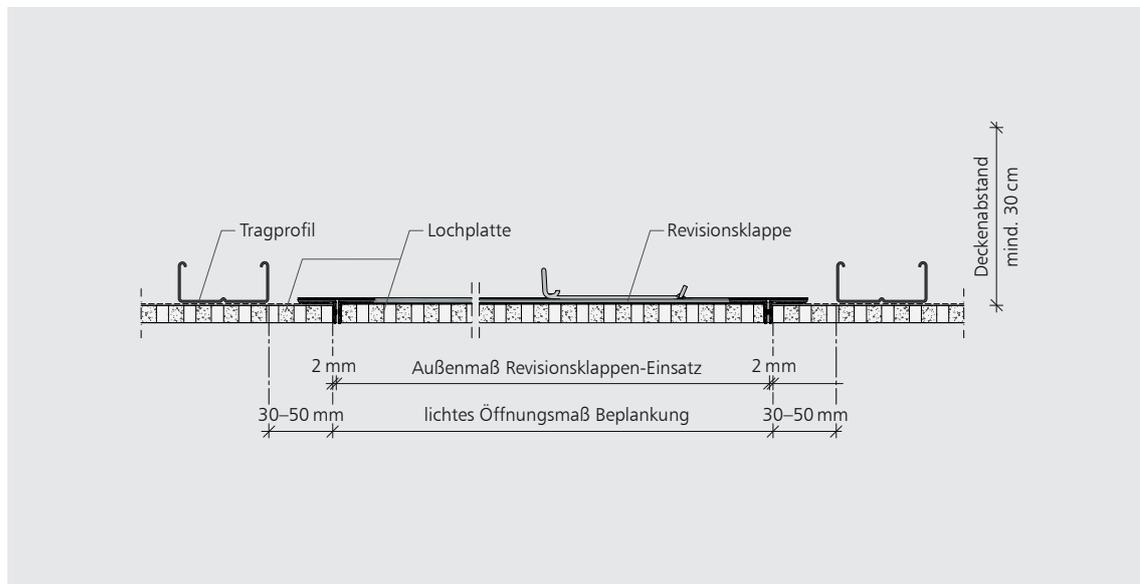
# CREATEX HELIX UND LACOUSTIC – EINBAU REVISIONSKLAPPEN



SL144 DB RV01 – Revisionsklappe, Draufsicht



SL144 DB RV02 – Revisionsklappe, Deckenunter-sicht



SL144 DB RV03 – Revisionsklappe, Schnitt

## Einbau von Revisionsklappen

- Abmessung der Revisionsklappe sollte zum Lochraster der Createx Helix- oder LaCoustic-Platten passen.
- Lichtes Öffnungsmaß in der Lochdecke entspricht des äußeren Maßes der Revisionsklappe + ca. 2 mm je Seite.

# OPTIMALE VORBEREITUNG UND EINFACHE MONTAGE



Falls vorhanden, farbliche Kennzeichnung der Platten beachten. Markierungen gleicher Farbe sollten sich nicht gegenüberstehen, damit die richtige Verlegerichtung aller Platten gewährleistet ist. Vor der Verlegung der Platten bitte die Papierkanten anschleifen, um eventuell vorhandenen Grat zu entfernen.



Auch wenn die Ränder der Createx Platten vorgrundiert sind, empfiehlt es sich, Siniat Haftprimer auf alle Ränder der Platten aufzubringen, damit der Staub von Transport und Lagerung gebunden wird. Gerade Ränder, die beim Schneiden vor Ort entstehen, müssen gereinigt und grundiert werden.



Fixieren Sie die Grundprofile CD60/27/06. Positionieren Sie die Kreuzverbinder entsprechend dem Fugenraster (max. Abstand 33,3cm) für die Tragprofile CD60/27/06. Die Kreuzverbinder müssen auf die Profile abgestimmt sein und dürfen kein Spiel haben.



Positionieren Sie die Platten mithilfe der passenden Montagehilfe Kante an Kante. Überprüfen Sie die korrekte Ausrichtung der Lochung in Längs-, Quer- und Diagonalrichtung.



Fixieren Sie die Platten mit Schrauben für Lochdecken mit einem maximalen Abstand von 17cm.

# RICHTIGE SPACHELTECHNIK FÜR BESTE ERGEBNISSE



Tragen Sie mit einer manuellen (oder elektrischen) Kartuschenpistole den Siniat Mix-Fugenfüller oder Pallas Fill kontinuierlich auf.



Die Fugen der Createx Helix- und LaCoustic-Platten sind satt mit Siniat Mix-Fugenfüller oder Pallas Fill auszufüllen, so dass sie vollständig gefüllt und die Kartonränder benetzt sind. Schraubenköpfe sind ebenfalls zu verspachteln. Für die Fuge und bei der Erstellung von Friesen kann Pallas Fill verwendet werden.



Nach 5 bis 10 Minuten kann der größte Teil des Überstandes mit einem leicht gebogenen Spachtel abgestoßen werden, so dass nur noch ein geringer Überstand zurückbleibt.



Nach vollständiger Trocknung des Fugenfüllers (ca. 12 bis 24 Stunden) die getrockneten und verspachtelten Flächen mit einem Hand- oder Stielschleifer eben schleifen. Werden Flächen maschinell abgeschliffen, muss unbedingt darauf geachtet werden, dass der Karton nicht beschädigt wird. Geschliffene Kartonstellen zeichnen sich sonst bei Anstrichen oder Beschichtungen ab. Außerdem können durch Vibrationen Risse entstehen.

## Hinweis

Es ist erforderlich, die Siniat Grundierung auf alle Ränder der Platten aufzubringen, um Staub und Schmutz, die sich durch Transport und Lagerung auf der Baustelle abgelagert haben, zu binden. Gerade Ränder, die beim Schneiden vor Ort entstehen, müssen gereinigt und grundiert werden.

Weitere Hinweise siehe IGG Merkblatt 3 „Fugen und Anschlüsse“

# ERMITTLUNG DES MATERIALBEDARFS FÜR AKUSTIKDECKEN – SL144

## Materialbedarf

Für die Ermittlung des Materialbedarfs sind folgende Flächenabmessungen zugrunde gelegt:

Deckenfläche 10 m x 10 m = 100 m<sup>2</sup>

Bei kleineren Flächen erhöhen sich die Mengenangaben.  
Bei größeren Flächen verringern sie sich unwesentlich.

Die Mengenangaben sind für je 1 m<sup>2</sup> Deckenfläche, jedoch ohne Verschnitt, Aussparungen und Öffnungen ermittelt.

Die Mengenangaben der Befestigungsmittel sind aufgerundet.

### Materialbedarf für Akustikdeckensysteme SL144

MATERIAL	BEZEICHNUNG	EINHEIT	MENGE
<b>SL144 AKUSTIKDECKENSYSTEME, METALL-UNTERKONSTRUKTION ABGEHÄNGT</b>			
<b>CREATEX HELIX BZW. LACOUSTIC</b>			
C-Deckenprofil CD 60/27	Grundprofil	m	1,1
C-Deckenprofil CD 60/27	Tragprofil	m	3,2
Verankerungsmittel		St	1,2
Abhänger		St	1,2
Kreuzschnellverbinder		St	3,5
Profilverbinder		St	0,8
Creutex-Schraube SN 3,5 x 30 mm		St	20
Dämmstoff ___ mm / ___ / kg/m <sup>3</sup>		m <sup>2</sup>	(1,0)
Siniat Mix		Kartusche	0,33
<b>SL144 AKUSTIKDECKENSYSTEME IN FEUCHTRÄUMEN, KORROSIONSGESCHÜTZTE METALL-UNTERKONSTRUKTION ABGEHÄNGT</b>			
<b>LAHYDRO AKUSTIK</b>			
C-Deckenprofil CD 60/27 korrosionsgeschützt C3/C4/C5-M	Grundprofil	m	1,1
C-Deckenprofil CD 60/27 korrosionsgeschützt C3/C4/C5-M	Tragprofil	m	3,2
Verankerungsmittel korrosionsgeschützt		St	1,2
Abhänger korrosionsgeschützt		St	1,2
Kreuzschnellverbinder korrosionsgeschützt		St	3,5
Profilverbinder korrosionsgeschützt		St	0,8
Schnellbauschraube SN 3,5 x 30 mm für LaHydro Akustik		St	20
Dämmstoff ___ mm / ___ / kg/m <sup>3</sup>		m <sup>2</sup>	(1,0)
Pallas Deko Spachtelmasse		kg	0,25



## Noch Fragen?

Finden Sie Ihren richtigen Ansprechpartner unter [www.siniat.de/kontakt](http://www.siniat.de/kontakt)



## Benötigen Sie Formteile?

Vertrieb Designprodukte / Formteilservice

Mo. bis Do. 8.00 – 17.00 Uhr  
Fr. 8.00 – 14.00 Uhr

T +49 2102 493-344  
E [formteilservice@siniat.com](mailto:formteilservice@siniat.com)

Die Inhalte und Angaben dieser Broschüre wurden nach bestem Wissen erarbeitet und entsprechen dem aktuellen Stand der Entwicklung; technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils gültige Fassung (Stand: Monat/Jahr). Die ausgewiesenen Eigenschaften der Siniat Systeme basieren auf dem Einsatz der in dieser Broschüre empfohlenen Produkte und Komponenten. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte. Abweichende Gegebenheiten und Einzelfälle sind nicht berücksichtigt, so dass eine Gewährleistung und Haftung nicht übernommen wird. Änderungen vorbehalten. Keine Haftung für Setzfehler.

Stand: Mai 2021

S-116/2.500/05.2021

### ETEX BUILDING PERFORMANCE GMBH

Geschäftsbereich Siniat  
Scheifenkamp 16  
40878 Ratingen  
T +49 2102 493-0  
E [fragen@siniat.com](mailto:fragen@siniat.com)

[www.siniat.de](http://www.siniat.de)  
[www.siniat.ch](http://www.siniat.ch)  
[www.siniat.at](http://www.siniat.at)

 [www.facebook.com/SiniatTrockenbau](https://www.facebook.com/SiniatTrockenbau)  
 [www.youtube.com/SiniatTrockenbau](https://www.youtube.com/SiniatTrockenbau)  
 [www.instagram.com/Trockenbauguide](https://www.instagram.com/Trockenbauguide)